

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **31 (1938)**

Heft [1]: **Schülerinnen**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



PESTALOZZI
KALENDER



PB







Dr. J. Baumann
von Herisau
* 1874, seit
1934 im Amte
Justiz-, Polizeid.

Philipp Etter
von Menzingen
(Zug) * 1891
seit 1934 i. Amte
Dep. des Innern

Dr. Alb. Meyer
von Fällanden
(Zürich) * 1870
seit 1930 i. Amte
Finanz-, Zolldep.

Rudolf Minger
v. Mülchi (Bern)
* 1881, seit
1930 im Amte
Militärdepartem.

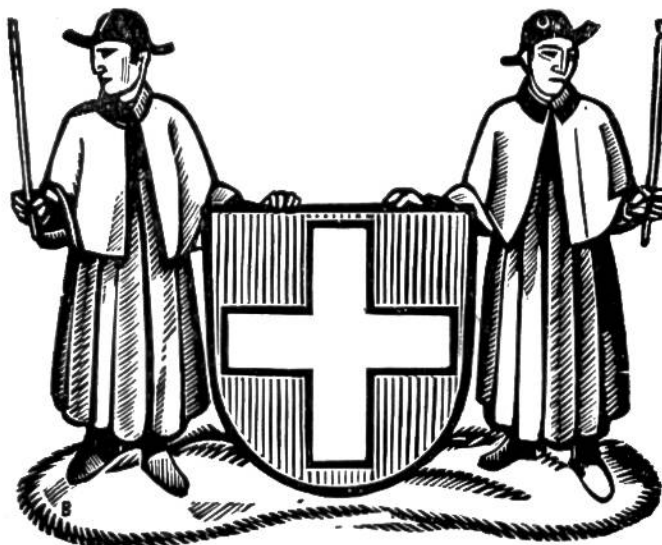


Dr. Gius. Motta
von Airolo
* 1871, seit
1912 im Amte
Polit. Departem.

Herm. Obrecht
von Grenchen
* 1882, seit
1935 im Amte
Volkswirtschaft

Dr. Marcel Pilet
v. Château-d'Oex
* 1889, seit
1929 im Amte
Post, Eisenb'dep.

Schweizer Bundesrat



**DER MENSCH MUSS SICH IN DER WELT
SELBST FORTHELFEN, UND DIES IHN
ZU LEHREN IST UNSERE AUFGABE.**

JOHANN HEINRICH PESTALOZZI.

**EINUNDDREISSIGSTER JAHRGANG DES PESTALOZZI-KALENDERS
(SCHWEIZER SCHÜLERINNENKALENDER). REDAKTION:
Dr. BRUNO KAISER (BEGRÜNDER), A. AUTOR, GERDA MEYER.**

PESTALOZZI KALENDER



SCHWEIZER SCHÜLERINNEN-
KALENDER

1938

PESTALOZZIVERLAG, KAISER u. Co. AG. BERN



FIRNELICHT.

Wie pocht' das Herz mir in der Brust
Trotz meiner jungen Wanderlust,
Wann, heimgewendet, ich erschaut
Die Schneegebirge, süß umblaut,
Das grosse stille Leuchten!

Ich atmet eilig, wie auf Raub,
Der Märkte Dunst, der Städte Staub.
Ich sah den Kampf. Was sagest du,
Mein reines Firnelicht, dazu,
Du grosses stilles Leuchten?

Nie prahlt ich mit der Heimat noch,
Und liebe sie von Herzen doch,
In meinem Wesen und Gedicht
Allüberall ist Firnelicht,
Das grosse stille Leuchten.

Was kann ich für die Heimat tun,
Bevor ich geh im Grabe ruhn?
Was geb ich, das dem Tod entflieht?
Vielleicht ein Wort, vielleicht ein Lied,
Ein kleines stilles Leuchten!

C. F. Meyer (1825–1898).